



Susanne Groß (links) verkörpert Sibylla Schwarz und Barbara Ewald Judith Tank in dem Musiktheater.

Foto: Hans-Henning Bär

Proben für Sibylla-Schwarz-Musiktheater

Heinrichsruh – Wie der Opernale-Verein informiert, hat sich die Künstlergruppe um Henriette Sehmsdorf ins Künstlerhaus Heinrichsruh bei Pasewalk zurückgezogen, um ungestört die Uraufführung des Musiktheaters „Ist Lieb ein Feuer“ zu erarbeiten. Die szenischen Proben zu Leben und Werk der in Greifswald ge-

borenen pommerschen Barockdichterin Sibylla Schwarz hätten begonnen. Die Mecklenburgerin Doreen Rother habe die Kompositionsarbeit rechtzeitig abgeschlossen. Textliche Grundlage für „Ist Lieb ein Feuer“ ist ein Theaterstück von Ulrich Frohriep. Innerhalb der „Opernale 2014 auf Tour“ im August ist das Er-

gebnis der Arbeit der Künstler in 15 verschiedenen Spielstätten Mecklenburg-Vorpommerns, darunter im St. Spiritus Greifswald, zu erleben. Dort bekommt übrigens am 14. August um 19.30 Uhr der Opernale-Verein einen Preis des Wettbewerbs „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ verliehen.